

Auf dieser Karte sind die Standorte aller Werke zu finden, die im Rahmen von Stadt.Wand.Kunst geschaffen wurden.

* Im Zuge der Umbaumaßnahmen auf den Mannheimer Konversionsflächen mussten die Gebäude wie geplant abgerissen werden.



1

HERAKUT

My Superhero Power is Forgiveness (2013)
F6, 1-5, 68159 Mannheim

HERA liefert die gestischen Umrisslinien, AKUT die fotorealistischen Details. Dieses Mural bildet eine Seite von HERAKUTs Buchprojekt „Giant Storybook Project“, dessen Einzelteile auf Häuserfassaden in der ganzen Welt zu finden sind.



2

ASKE

The Modern Thinker (2014)
F6, 8, 68159 Mannheim

ASKE aus Moskau ist international als Graffiti-Künstler, Grafiker und Illustrator für seine comicartigen Motive bekannt, die er aus einzelnen Farbflächen zusammensetzt. Vorlage für dieses Mural ist „Der Denker“ von Auguste Rodin (1882).



3

STOHEAD

Rhythm (2015)
S5, 12-17, 68161 Mannheim

Die Leidenschaft des Berliner Künstlers STOHEAD ist die Kunst der Schrift. Gesellschaftskritische Schlagworte und Songtext-Passagen verarbeitet er mittels kalligraphischer Elemente zu in sich wiederholende Buchstabenmuster.



4

SOBEKCIS

Motion (2015)
Zeppelinstraße 20-24, 68169 Mannheim

Die Arbeiten der Zwillingbrüder SOBEK und KCIS bestechen durch die Flut an farbigen geometrischen Formen. Buchstaben lassen sich erahnen. Das erklärte Ziel des Belgrader Künstlerduos ist eine gelungene Komposition aus Outline, Fill-in, Vorder- und Hintergrund.



5

SATONE

Insomnia (2015)
Kleestraße 6, 68169 Mannheim

Der in Venezuela geborene Münchner Künstler SATONE begeht mit seinen experimentellen, geometrischen Formen eine beeindruckende Gratwanderung zwischen Klarheit und Futurismus jenseits des etablierten Geometrieverständnisses.



6*

HOMBRE & BOOGIE

Farbe für Franklin (2015)
Benjamin Franklin Village

Super Mario, Comics und 90er-Graffiti: Die Motive des gebürtigen Mannheimer Künstlers HOMBRE SUK kommen direkt aus seiner Kindheit. Das gemeinsame Mural von Hombre SUK & Boogie zeigt eine geballte Farb- und Formenexplosion im Comic-Stil.



7*

MEINER

Farbe für Franklin (2015)
Benjamin Franklin Village

Die Arbeiten des Pfälzer Künstlers MEINER zeigen klare Linien, harte Kanten und geometrische Formen mit dem Fokus auf Konstruktion und Komposition. Ebenen entstehen, auf denen sich Flächen und Strukturen zu einem abstrakten Werk überlagern.



8*

SWEETUNO

Farbe für Franklin (2015)
Benjamin Franklin Village

Geprägt von der Basler Graffiti-Szene der 90er Jahre verschrieb SWEETUNO sich einem klassischen Stil: vom Tag zum Throwup, von simple zum wildstyle. Die Arbeiten des Schauspielers sind experimentell, folgen aber immer seinen Wurzeln.



9

SAINER (ETAM)

Baseball Sketch (2016)
Waldhofstraße 56, 68169 Mannheim

SAINER begeistert weltweit Streetart-Liebhaber mit Fantasiewelten zwischen Comic und Realität. Hier betont der polnische Künstler kompositorische Aspekte und illustrative Elemente in einer skizzenhaften Darstellung seiner Baseball-Studien.



10

MEHRDAD ZAERI

Freiheitstesterin (2016)
B6, 4, 68159 Mannheim

MEHRDAD ZAERI landete nach seiner Flucht aus dem Iran in den 90er Jahren in Mannheim, wo er sich als Taxifahrer durchschlug. Dieses Mural entstand zusammen mit Christina Laube und ist die erste großformatige Arbeit des bekannten Buchillustrators.



11

BEZT (ETAM)

Europe (2016)
E7, 22, 68159 Mannheim

Der polnische Künstler BEZT zählt zu den weltweit gefragtesten Muralists. In seinen Werken mischt er klassische Elemente und die Ästhetik osteuropäischer Kultur mit modernen Inhalten und erschafft dadurch mystisch anmutende Fantasiewelten.



12

HENDRIK ECB BEIKIRCH

Véra (2016)
Brandenburger Str. 44, 68309 Mannheim

HENDRIK ECB BEIKIRCH gilt als Pionier großflächiger Wandmalereien. Der Koblenzer ist für seine perfekt ausgearbeiteten Schwarz-Weiß-Portraits bekannt, welche durch die ineinanderlaufenden Farben zu einzigartigen Spiegelbildern der Gesellschaft werden.

Stadt.Wand.Kunst ist ein Projekt der Alten Feuerwache Mannheim in Kooperation mit der Mannheimer Wohnungsbaugesellschaft GBC, dem Kulturamt der Stadt Mannheim und Montana-Cans, gefördert durch den Innovationsfonds des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg.

Seit 2013 lädt Stadt.Wand.Kunst jeden Sommer bekannte nationale und internationale Streetart-Künstler nach Mannheim ein, um sogenannte „Murals“ – großformatige Wandgemälde – an Hausfassaden anzufertigen. Ziel von Stadt.Wand.Kunst ist es, Mannheims graue Mauern zu einer öffentlichen Galerie zu machen und das erste frei zugängliche Museum für Fassadenkunst in ganz Baden-Württemberg zu errichten: Die Open Urban Art Gallery Mannheim!

Alle Mannheimer und Besucher der Stadt können den Entstehungsprozess dieser gigantischen Kunstwerke live mitverfolgen und die fertigen Werke jederzeit aufsuchen.

Bisher sind 12 Murals in Mannheim zu sehen. Alle Wandgemälde sind von 2013 bis 2016 in der Mannheimer Innenstadt, der Mannheimer Neckarstadt, der Vogelstang und auf dem Gelände der ehemaligen US-Kaserne Benjamin Franklin Village entstanden. „Véra“ aus der Sibirien-Serie von Hendrick ECB Beikirch zählt mit einer Fläche von über 1300 Quadratmetern auf 43 Metern Höhe zu den größten Fassadengemälden Deutschlands!

Im Sommer 2017 wird Stadt.Wand.Kunst fortgesetzt.

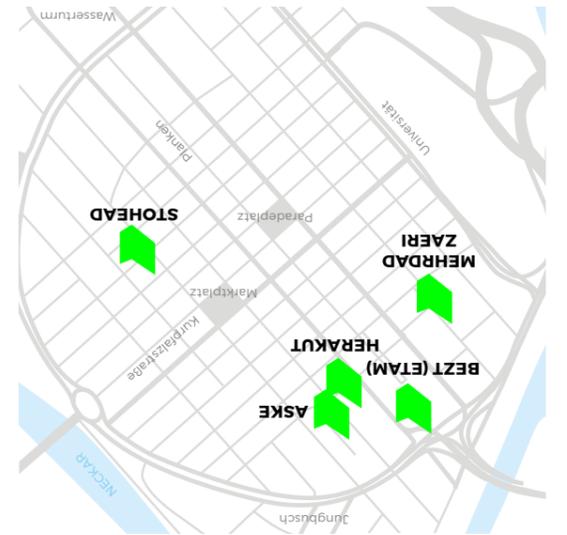
Die Entstehung der Werke kann auf der Facebook-Seite mitverfolgt werden:
www.facebook.com/stadt.wand.kunst

Bilderstrecken, Entstehungsvideos, Künstlerprofile u.v.m. gibt es auf
www.stadt-wand-kunst.de

ART MAP 2016

Kontakt

und Kunst Baden-Württemberg.
 Gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung
 und Montana Cans.
 Stadt/Wand/Kunst ist ein Projekt der Alten Feuerwache
 Mannheim, der Mannheimer Wohnungsbau-Gesellschaft GBC
 und Montana Cans.



**OPEN
 URBAN ART GALLERY
 MANNHEIM**

2017
 2016
 2015
 2014
 2013

**HENDRIK ECB
 BEIKIRCH**



BEZT (ETAM)

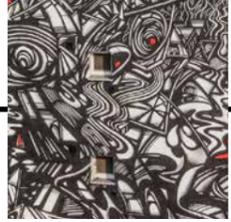


SAINER (ETAM)



2016

SWEETUNO



MEINER



HOMBRE & BOOGIE



SOBEKCIS



SATONE



STOHEAD



2015

ASKE



2014

HERAKUT



2013